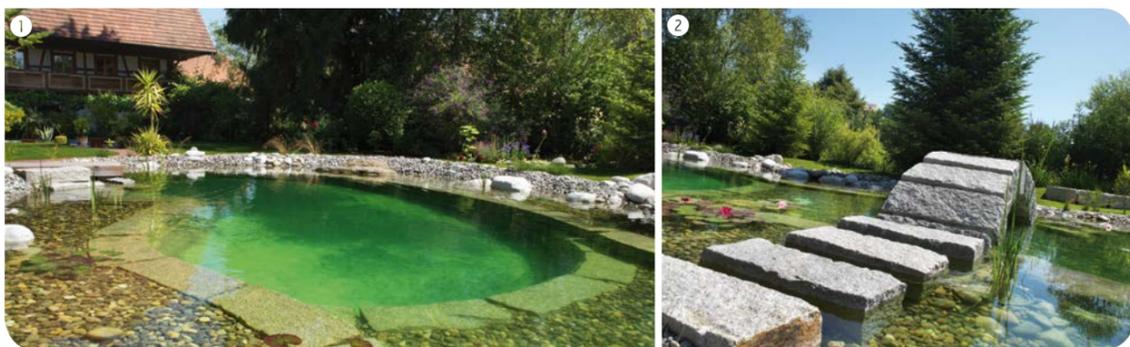




PREMIERE: SWISSBIPOOL INDOOR

Ein Biopool, der drinnen und draussen pure Natur geniessen lässt.

1 Im Vordergrund ein Whirlpool mit 34g Salz pro Liter, das entspricht Meerwasser. Auch hier biologisch aufbereitet und völlig ohne Gifte. 2 Naturnahes Baden im Innenbereich – André Dürig hat diesen ersten Indoor-Swissbiopool realisiert.



Ein Teich im Innenbereich? Doch, das gibt es! Realisiert hat ihn André Dürig, Entwickler und Erfinder von SwissBioPool, einem System, das der Natur auf besondere Weise Beachtung schenkt und auf Gifte und versteckte Gifte von sogenannten 'biologischen' Teichmittelchen vollständig verzichtet. Bei der biologischen Wasseraufbereitung muss auch nicht dauernd der pH-Wert gemessen werden. Zudem ist ein SwissBio-Pool äusserst energieeffizient: Mit einer sogenannten Luftheberpumpe wird statt Wasser Luft angesogen und diese durch ein Rohr ins Wasser abgegeben. Das bringt das Teichwasser zum Wirbeln, was den Energieverbrauch massiv reduziert, denn Luft zu pumpen braucht wesentlich weniger Energie als Wasser zu pumpen.

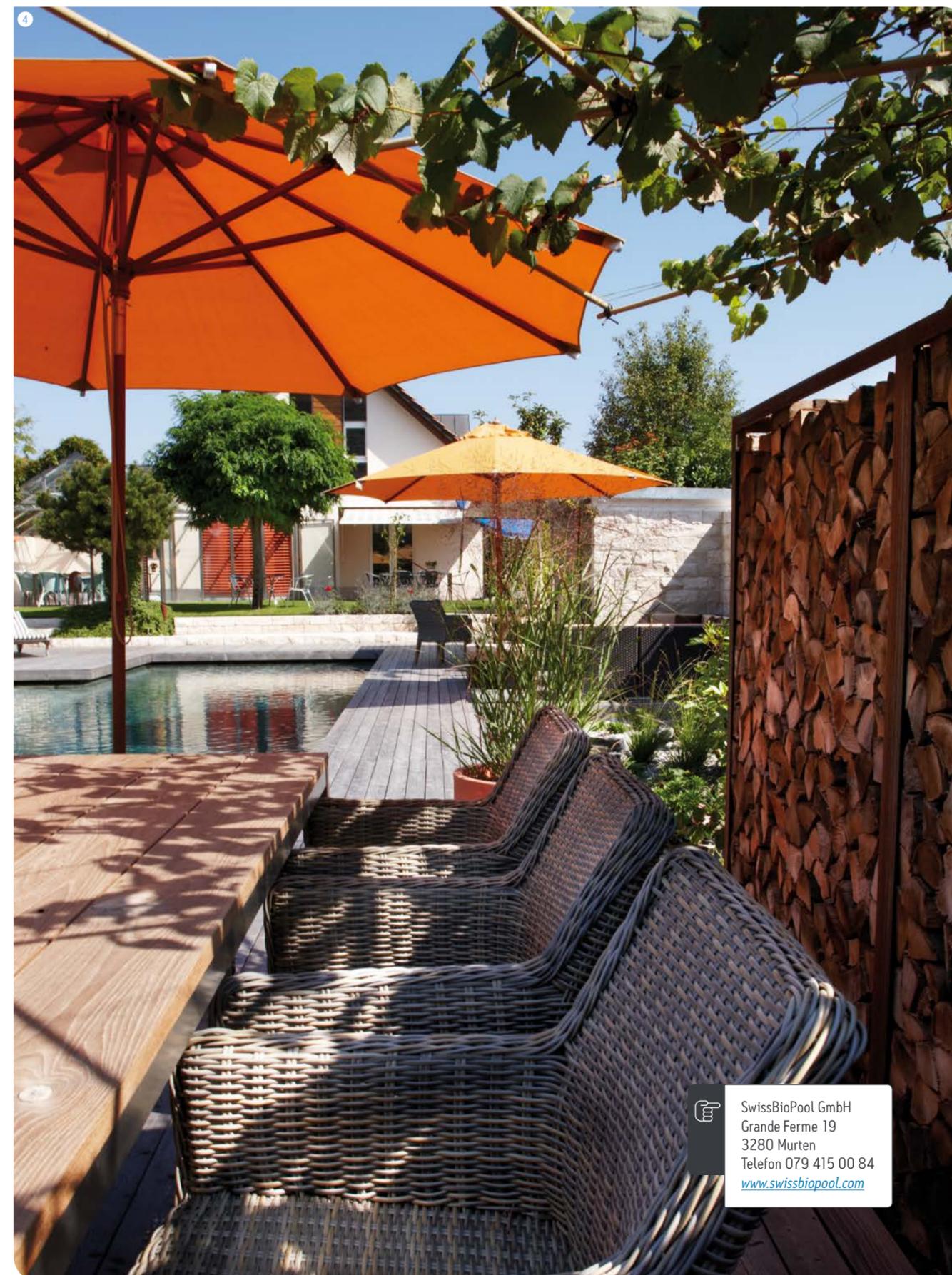
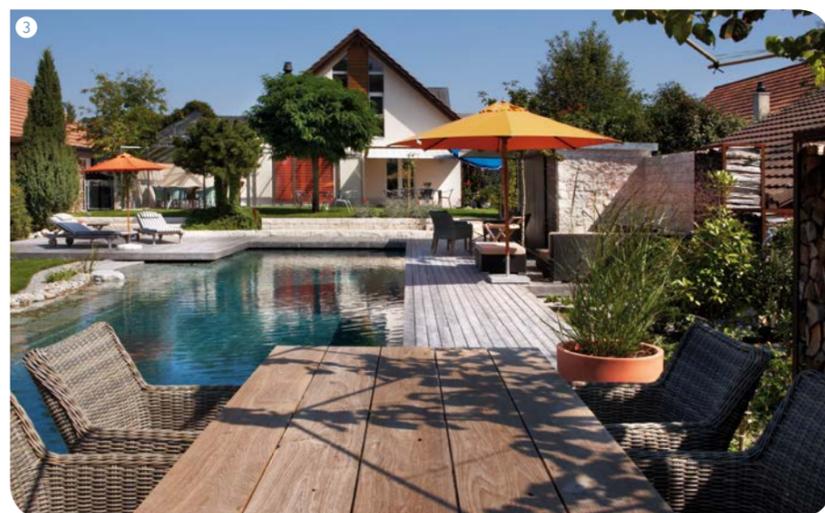
Umweltfreundlich und zukunftsorientiert

Das SwissBioPool-System basiert auf umweltfreundlichen Materialien wie wiederverwertbarem Polyethylen (PE). Das Schwimmteichsystem ist mit einer integrierten elektrischen Lecksuche ausgerüstet. Zudem wird das System wissenschaftlich begleitet und laufend erweitert. Der SwissBioPool ist eine zeitgemässe, gehobene Alternative zu normalen Teichen und zum klassischen Pool. Das Design passt sich den individuellen Anforderungen an, vom architektonisch konstruierten, beheizten Pool bis zum organisch gestalteten Schwimmteich nach Feng Shui. Immer häufiger werden aber auch bestehende Pools mit chemischer Wasseraufbereitung in einen Naturpool umgebaut. Ein Kunde: «Mein Vater, ein Leben lang Besitzer eines Chlorpools, kann heute noch nicht glauben, dass der Pool so sauber bleibt.»

André Dürig zum Thema Chlor

«Seit über 100 Jahren gibt es die Wasseraufbereitung für Poolwasser mit Hilfe von Chlorverbindungen. Die Technik gilt als 'Standard', doch zeigt die Erfahrung, dass nur ein wenige Pools wirklich richtig betrieben werden – teils aus Unwissenheit, teils aus Kostengründen, teils aus Bequemlichkeit. Leider ist man sich der Konsequenzen eines falsch betriebenen Chlorpools zu wenig bewusst. Chlor ist ein Gas, das sich relativ gut im Wasser löst. Die daraus entstehenden chlorierten Kohlenwasserstoffe (CKW) stehen im Verdacht, krebserregend zu sein. Diese organischen Chlorverbindungen reichern sich aber auch in der Fettschicht der Haut an und fördern die Hautalterung. Zu den Alternativen gehört biologisch aufbereitetes Wasser über einen Kiesfilter mit einem Durchmesser von nur 1.20 Meter. Wintersicher, sehr stromsparend und ohne Gift.» ☐☐☐

1 2 Der Naturteich weist eine Wasserfläche von 400m² auf. Die Wasserqualität gewährleistet ein SwissBioPool-Filter. Die Reinigung des Schwimmbereiches erfolgt mit einem Poolroboter. 3 4 Teich mit Filter, «Kategorie 4 Naturpool»: Das Wasser ist so sauber, dass hier nur wenige Wasserpflanzen Nährboden finden. Künstlich geschaffene Sumpfböden ausserhalb der Kapillarsperre kompensieren dies. Nachts wird der Schwimmbereich mit drei LED Lampen, kaltweiss, à 12 Watt beleuchtet.



SwissBioPool GmbH
Grande Ferme 19
3280 Murten
Telefon 079 415 00 84
www.swissbiopool.com